Subject: Todesfall, was jetzt ?
Posted by chris1990bhv on Wed, 25 Feb 2015 09:18:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Guten tag liebe chinchilla Freunde :)

Ich bin neu hier und hoffe ich eröffne den Beitrag an der richtigen Stelle .

Gestern ist leider eins von unsere chinchilla verstorben und nun wollte ich fragen was ich jetzt beachten muss . Ich habe schon viel im Netz gestöbert , aber irgendwie nie eine klare oder hilfreiche Antwort gefunden.

Unsere kleine ist jetzt ganz alleine und sieht auch sehr mitgenommen aus und aus diesem Grund wollen wir uns ein neues Weibchen besorgen .
Muss ich eigentlich erst warten bis ich sie neu vergeseltschaften kann ? Eine so genannte trauerzeit geben ? Und worauf muss ich dabei achten ?

Ich komme aus Bremerhaven und es kein eine zeit lang dauern bis ich ein anderen chin finde , da ich hier noch kein Züchter gefunden habe .

Vielen Dank im voraus .

Subject: Re: Todesfall, was jetzt ?
Posted by Danie on Wed, 25 Feb 2015 13:31:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

auch Tierheime und Notfallanlaufstellen haben bestimmt einige Chins, die ein neues Zuhause suchen. Es muss nicht immer der Züchter sein ;)
Einige Tierheime geben auch kastrierte Böckchen ab - das ist eine gute Alternative zu einem Weibchen.

Warten könnt ihr nur dann, wenn das Tier keine Auffälligkeiten zeigt, also
- normal frisst
- kein Gewicht verliert (alle 2 Tage wiegen!)
- sich normal verhält

und auch sicher ist, dass das verstorbene Tier keine Erkrankung hatte, die ggf. ansteckend ist, weswegen noch eine Quarantänezeit abgewartet werden muss.

Ansonsten - insbesonderen bei Gewichtsverlust - ist schnelles Handeln angesagt.

Wichtig ist, dass man eine für beide Tiere geeignete Methode zur Vergesellschaftung wählt. Nicht jedes Tier kommt mit jeder Methode klar, ebenso kann es auch sein, dass der Charakter einfach nicht zusammen passt. Nachzulesen iszt dies auf den Infoseiten, zu denen dieses Forum hier gehört.

Subject: Re: Todesfall, was jetzt ?
Posted by speddy on Wed, 25 Feb 2015 14:21:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
mein Beileid zum Verlust Deines Chins.
Darf ich fragen, woran es verstorben ist ? - u.a. wegen einer evtl. Quarantänezeit.

Bitte beobachte das verbliebene Chins, wie Danie bereits erwähnt hat, bzgl. Trink- und Fressverhalten, Gewicht, Verhalten.
Es gibt Chins, die ganz schlimm trauern und sogar das Fressen einstellen und anderen macht der Verlust des Kuschelpartners scheinbar keine große Probleme. Deshalb gibt es auch nicht DIE Antwort auf Deine Frage.

Wie alt ist es und wie lange hast Du es schon ?

Was genau meinst Du mit "sieht auch sehr mitgenommen aus" ?

LG
speddy

Subject: Re: Todesfall, was jetzt ?
Posted by chris1990bhv on Wed, 25 Feb 2015 16:17:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke speddy und vielen dank euch beiden für die rasche Antwort .flink war schon sehr alt und ist an Altersschwäche gestorben , wir waren letzte Woche Donnerstag beim Tierarzt, weil sie sehr schwach wirkte , wusel haben wir auch gleich mit untersuchen lassen und sie ist kern gesund . Wir haben beide ca vor etwa 10 Monaten übernommen und deswegen wissen wir leider nur das wusel um die 2 Jahre alt sein soll und flinky eine ganze Ecke älter war .

Wusel wirkt leicht aufgeregt und läuft viel und ungewohnt oft durch dem Käfig sp als würde sie flinky suchen . Der schlafplatz hat sich seit dem tot ihrer Freundin auch geändert, ob wusel ihre trink uns ess verhalten sich geändert hat konnte ich noch nicht beobachten , dass sieht für mich unverändert aus . Das sie mitgenommen aus sieht meinte ich eigentlich mit , das sie leicht traurig wirkt . eine Gewichts Veränderungen konnte ich noch nicht beobachten können .

Muss ich eigentlich den Käfig komplett reinigen und gibt es ein unterschied ob ich ein kastriertes männlich oder ein Weibchen mit wusel vergeseltschafte ? Ich habe auch gelesen das man ein jüngeren oder zumindest ein fast gleichaltrigen chin besser geeignet sein soll für die vergeselschaftung , stimmt das ?

Subject: Re: Todesfall, was jetzt ?
Posted by Danie on Thu, 26 Feb 2015 10:33:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

wie auf den Infoseiten zur Vergesellschaftung nachzulesen ist, muss man das gewohnte Umfeld des vorhandenen Chinchillas umgestallten, um Revierverteidigung und Revierkämpfe zu vermindern.
Dazu gehört nicht nur die Reinigung, sondern auch ein Umbaum im Käfig, in den dann beide Tiere gemeinsam nach der VG einziehen (neue Häuschen, neue Röhren, Bretter anders anordnen etc.).

Das Geschlecht ist weniger das Thema bei der Zusammenführung, auch nicht unbedingt das Alter (wobei meistens noch nicht geschlechtsreife Tiere einfacher zu vergesellschaften sind, da sie noch eher anpassungsfähig sind).
Ausschlaggebend ist auf jeden Fall der Charakter beider Tiere und ob die Chemie generell zwischen den Tieren stimmt.

Subject: Re: Todesfall, was jetzt ?

Posted by chris1990bhv on Thu, 26 Feb 2015 22:19:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vielen lieben dank für eure Antworten und Tipps in der traurigen zeit .